

	<b>Vorlagen-Nr.</b>	
	<b>0112-BR/2014</b>	

# Stadtverwaltung Eisenach

## Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen
Dezernat I	20.1	

Betreff
<b>Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2013</b>

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	21.10.2014	

Finanzielle Auswirkungen			
<input type="checkbox"/> keine haushaltsmäßige Berührung		<input checked="" type="checkbox"/> Einnahmen Haushaltsstelle: siehe Bericht	
<input type="checkbox"/> weitere Ausgaben HH-Stelle:		<input checked="" type="checkbox"/> Ausgaben Haushaltsstelle: siehe Bericht	
HH-Mittel	Lt. HH bzw. NTHH d. lfd. Jahres (aktueller Stand) -EUR-	Haushaltausgaberest -EUR-	insgesamt -EUR-
HH/JR <b>Inanspruchnahme</b> ./.. verausgabt ./.. vorgemerkt			
<b>= verfügbar</b>			
Frühere Beschlüsse			
Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:	Beschluss-Nr.:

**Sachverhalt:**

Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 30.04.2013 den Beschluss über die Haushaltssatzung der Stadt Eisenach nebst Anlagen für das Haushaltsjahr 2013 gefasst (siehe Beschluss-Nr. StR/0727/2013).

Die Haushaltssatzung enthielt keine genehmigungspflichtigen Bestandteile, die öffentliche Bekanntmachung erfolgte am 14.08.2013.

Entsprechend der gesetzlichen Vorgaben ist die Jahresrechnung innerhalb von vier Monaten aufzustellen und sodann dem Stadtrat vorzulegen (§ 80 Abs. 2 Thüringer Kommunalordnung).

Der Stadtrat beschließt über die Feststellung der geprüften Jahresrechnung bis spätestens 31.12. des auf das Haushaltsjahr folgenden Jahres. Er entscheidet in einem gesonderten Beschluss über die Entlastung der Oberbürgermeisterin sowie der Beigeordneten (§ 80 Abs. 3 ThürKO)

Die festgestellte Jahresrechnung ist mit ihren Anlagen sowie dem Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes der Rechtsaufsichtsbehörde vorzulegen.

Die Jahresrechnung 2013 mit allen Bestandteilen und Anlagen konnte nicht fristgerecht fertiggestellt werden. Hintergrund ist die Einführung einer neuen Haushalts- und Kassensoftware zum 01.01.2013. Die Jahresrechnung wurde erstmalig mit der neuen Software gefahren, was zu Verzögerungen im Ablauf führte.

Sämtliche Unterlagen zur Jahresrechnung inkl. EDV-Ausdrucke können von allen Mitgliedern des Stadtrates nach terminlicher Absprache mit dem Leiter der Finanzverwaltung in der Kämmerei eingesehen werden. Die Fraktionsvorsitzenden der im Stadtrat der Stadt Eisenach vertretenen Fraktionen erhalten darüber hinaus einen Ordner mit allen Bestandteilen und Anlagen zur Jahresrechnung 2013.

Das entsprechend § 79 Thüringer Gemeindehaushaltsverordnung festgestellte Ergebnis der Haushaltsrechnung 2013 stellt sich wie folgt dar:

	<b>Soll-Einnahmen in EUR</b>	<b>Soll-Ausgaben in EUR</b>
Verwaltungshaushalt	89.323.801,34	89.323.801,34
Vermögenshaushalt	18.123.067,26	18.123.067,26
<b>Gesamthaushalt</b>	<b>107.446.868,60</b>	<b>107.446.868,60</b>

Im Folgenden werden verschiedene Eckdaten der Jahresrechnung 2013 dargestellt, weitergehende Ausführungen zu diesen Punkten sind dem Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung zu entnehmen.

	<b>HH-Plan 2013 in EUR</b>	<b>JR 2013 in EUR</b>	<b>Erläuterungsbericht</b>
Gesamtvolumen Einnahmen	114.182.614,00	107.446.868,60	
Gesamtvolumen Ausgaben	114.182.614,00	107.446.868,60	
Zuführung VwHH → VmHH	2.604.462,00	2.212.273,42	Gliederungspunkt III
Zuführung VmHH → VwHH	0,00	0,00	
ord. Tilgung (Pflichtzuführung) "freie Spitze"	2.346.715,00	2.346.714,13	
Entnahme aus der allg. Rücklage	0,00	0,00	Gliederungspunkt IV c.)
Zuführung an allg. Rücklage	0,00	0,00	
<b>Stand Rücklage zum 31.12.2013</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	
Kreditaufnahme	0,00	0,00	Gliederungspunkt IV a.)
ordentliche Tilgung	2.346.715,00	2.346.714,13	
<b>Schuldenstand 31.12.2013 (Soll)</b>	<b>25.416.712,00</b>	<b>25.416.545,58</b>	
Pro-Kopf-Verschuldung (42.661 Einwohner)	595,78	595,78	

In den Soll-Einnahmen und Soll-Ausgaben des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes sind darüber hinaus nachfolgende Positionen enthalten, welche sich auf das Jahresergebnis 2013 auswirkten:

	<b>JR 2013 in EUR</b>	<b>Erläuterungsbericht</b>
pauschale Restebereinigung VwHH	1.901.467,00	Gliederungspunkt II a.)
pauschale Restebereinigung VmHH	0,00	
neue Haushaltsausgabereste (HHAR) VwHH	175.502,78	Gliederungspunkt V
Abgänge auf bestehende HHAR im VwHH	0,00	
neue Haushaltseinnahmereste (HHER) VmHH	2.520.548,46	Gliederungspunkt V
Abgänge auf bestehende HHER im VmHH	38.178,42	
neue Haushaltsausgabereste (HHAR) VmHH	4.880.246,45	Gliederungspunkt V
Abgänge auf bestehende HHAR im VmHH	129.809,35	

Auf den in der Anlage beigefügten Erläuterungsbericht inklusive Anlagen wird verwiesen.

gez. Katja Wolf  
Oberbürgermeisterin

**Anlagenverzeichnis**

Anlage 1 – Erläuterungsbericht zur Jahresrechnung 2013

Anlage 2 – Anlagen zum Erläuterungsbericht